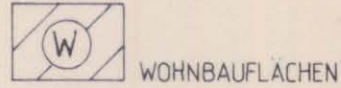


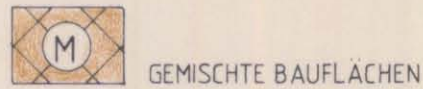
ZEICHENERKLÄRUNG:

DARSTELLUNGEN GEM. §5 BBauG

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG §5 ABS.2 NR.1 BBauG

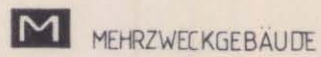


WOHNBAUFLÄCHEN

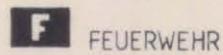


GEMISCHTE BAUFLÄCHEN

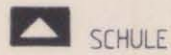
2. EINRICHTUNGEN DES GEMEINBEDARFS §5 ABS.2 NR.2 BBauG



MEHRZWECKGEBÄUDE



FEUERWEHR



SCHULE

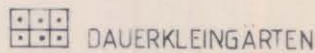


KIRCHE

3. OFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN §5 ABS.2 NR.5 BBauG



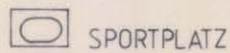
PARKANLAGE



DAUERKLEINGÄRTEN

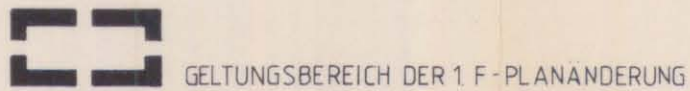


FRIEDHOF



SPORTPLATZ

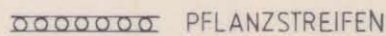
4. SONSTIGE DARSTELLUNG



GELTUNGSBEREICH DER 1. F-PLANÄNDERUNG



KULTURDENKMAL



PFLANZSTREIFEN

* zur Hinweisbefüllung wird die Grundnutzung der Pflanzstreifen durch farbige Planzeichen ergänzt

E. Seiler
Bgm.



**GEMEINDE
WEWELSFLETH**

KREIS STEINBURG

**1. ÄNDERUNG DES FLÄCHEN-
NUTZUNGSPLANES**

M: 1:5000

ENTWORFEN UND BEFESTIGT GEMÄSS §§1, 2 UND 5 DES BUNDESBAU-
GESETZES VOM 18. AUG. 1976, ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM
6. JULI 1979



DEN 21.5.1987

E. Seiler
BÜRGERMEISTER

KREISBAUAMT ITZHOE

DER ENTWURF DES PLANES HAT MIT DEM ERLÄUTERUNGSBERICHT
IN DER ZEIT VOM 30.12.86 BIS 29.1.87 NACH VORHERIGER
BEKANNTMACHUNG AUSGELEGEN



E. Seiler
BÜRGERMEISTER

DIESER PLAN -EINSCHLIESSLICH DES ERLÄUTERUNGSBERICHTES-
IST AM 29.4.87 VON DER GEMEINDEVERTRETUNG BESCHLOSSEN
WORDEN.



E. Seiler
BÜRGERMEISTER

GENEHMIGT GEMÄSS ERLASS VOM 14.8.1987

**GENEHMIGT
GEMÄSS ERLASS**

IV 810c-512.111-6.110-

VOM 17.8. 1987

KIEL, DEN 17.8. 1987

Der Innenminister
des Landes Schleswig-Holstein

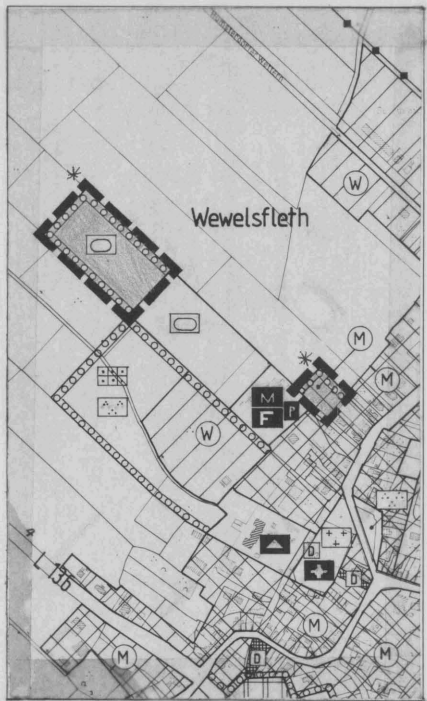


DIE GENEHMIGUNG DIESER PLANES IST AM 19.9.87 ORTSÜBLICH
BEKANNT GEMACHT WORDEN.

DEN 22.9.1987



E. Seiler
BÜRGERMEISTER



* zur Hinweisergänzung wird die Grundnutzung der Pflanzstreifen durch farbige Planzeichen ergänzt
E. Pöhlke
 Bgm.



ZEICHENERKLÄRUNG:

DARSTELLUNGEN GEM. § 5 BBauG

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG § 5 ABS. 2 NR. 1 BBauG



WOHNBAUFLÄCHEN



GEMISCHTE BAUFLÄCHEN

2. EINRICHTUNGEN DES GEMEINBEDARFS § 5 ABS. 2 NR. 2 BBauG



MEHRZWECKGEBÄUDE



FEUERWEHR



SCHULE



KIRCHE

3. ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN § 5 ABS. 2 NR. 5 BBauG



PARKANLAGE



DAUERKLEINGARTEN



FRIEDHOF



SPORTPLATZ

4. SONSTIGE DARSTELLUNG



GELTUNGSBEREICH DER 1 F-PLANÄNDERUNG



KULTURDENKMAL

▬▬▬▬▬ PFLANZSTREIFEN

GEMEINDE WEWELSFLETH

KREIS STEINBURG

1. ÄNDERUNG DES FLÄCHEN- NUTZUNGSPLANES

M: 1:5000

ENTWORFEN UND BEFESTIGT GEMÄSS § 1, 2 UND 5 DES BUNDESBAU-
GESETZES VOM 20. AUG. 1976 ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM
6. JULI 1979

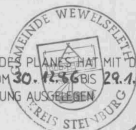


DEN 21. 5. 1997

E. Pöhlke
BÜRGERMEISTER

KREISBAUAMT ITZEHOE

DER ENTWURF DES PLANES HAT MIT DEM ERLÄUTERUNGSBERICHT
IN DER ZEIT VOM 30. 12. 1996 BIS 29. 1. 1997 NACH VORHERIGER
BEKANNTMACHUNG AUSGELEBEN



E. Pöhlke
BÜRGERMEISTER

DIESER PLAN - EINGETRAGEN IN DEN ERLÄUTERUNGSBERICHTES -
IST AM 29. 4. 97 VON DER GEMEINDEVERTRETUNG BESCHLOSSEN
WORDEN.



E. Pöhlke
BÜRGERMEISTER

GENEHMIGT GEMÄSS ERLASS VOM 14. 3. 1997

GENEHMIGT
GEMÄSS ERLASS

IV 810-512.711-6.110-

VOM 17. 8. 1997

KIEL, DEN 11. 8. 1997

Der Innenminister
des Landes Schleswig-Holstein



DIE GENEHMIGUNG DIESER PLANES IST AM 19. 9. 97 ORTSÜBLICH
BEKANT GEMACHT WORDEN.

DEN 22. 9. 1997

E. Pöhlke
BÜRGERMEISTER

